



Paspeltasche IV

Diese Tasche ist geeignet für alle Kleidungsstücke aus Baumwollstoff mittleren Gewichts. Das Paspelteil sowie die inneren Taschenbeutel sind aus dem Mantelstoff und die äußeren Taschenbeutel aus dem Baumwollpopeline des Futters.

Zeichengemäß Tascheneingriffstellen auf den Vorderteilen markieren. Einlage für die linke Stoffseite der Vorderteile auf die Stelle des Tascheneingriffs sowie für die äußere Hälfte der Paspelteile zuschneiden und aufbügeln; s. die in der Schnittübersicht dunkleren Stellen.

1. Paspelteile rechts auf rechts falten und Enden nähen. Nahtzugabecken abschrägen, Paspelteile auf rechts wenden und bügeln.

2. Offene Kante der Paspelteile mit der äußeren, gestützten Hälfte rechts auf rechts auf die Tascheneingriffstelle der Vorderteile stecken und nähen.

3. Äußere Taschenbeutel rechts auf rechts auf die Paspelteile stecken und an der vorher genähten Naht entlang aufsteppen.

4. Innere Taschenbeutel rechts auf rechts auf die andere Seite der Tascheneingriffmarkierung stecken und nähen; die Entfernung zwischen den zwei Nahtreihen beträgt 2 cm. **Bitte beachten!** Die Naht der inneren Taschenbeutel ist an beiden Nahtenden 5 mm kürzer als die Naht der äußeren Taschenbeutel.

5. Tascheneingriffe von der linken Stoffseite der Vorderteile aufschneiden, an den Enden schräg zu den Nahtenden.

6. Taschenbeutel auf links ziehen.

7. Die beim Aufschneiden der Taschenöffnungen entstandenen kleinen Dreiecke an die inneren Taschenbeutel stecken und nähen.

8. Taschenbeutel rechts auf rechts aufeinanderstecken und nähen.

9. Tascheneingriffe bügeln. Enden der Paspelteile in die richtige Lage legen, stecken und knappkantig durch alle Stofflagen steppen.

OTTOBRE